

Schirmherrschaft:
**Eckhard Uhlenberg, Minister für Umwelt und Naturschutz , Landwirtschaft
und Verbraucherschutz des Landes NRW**
Umweltbundesamt

Initiative 2000 plus - Schulmaterialien aus Recyclingpapier, NRW

16. Information

Februar 2007

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitstreiter/innen,
im neuen Jahr meldet sich die Initiative 2000 **plus** wieder mit einem neuen Infopaket bei Ihnen.

Die wichtigsten Neuigkeiten aus der Arbeit der Initiative 2000 plus

Gemeinschaftsaktion

Es macht sich deutlich bemerkbar, dass immer mehr Bundesländer bei der Gemeinschaftsaktion mitmachen. Auf über 1.950 Schulklassen ist die Anzahl der Selbstverpflichtungen bundesweit inzwischen angestiegen. Das heißt, wir werden wahrscheinlich im nächsten Halbjahr die Anzahl von 2.000 Selbstverpflichtungen erreichen.

Fachgespräch

„Ressourcenschonung durch verantwortliche Politik am Beispiel Papier und Zellstoff“

Anfang November 2006 fand in Bonn dieses Fachgespräch statt. Es wurde von urgewald organisiert und von hochrangigen Vertretern des Bundesverbraucherschutzministeriums und des Rates für Nachhaltigkeit besucht sowie von NGOs und Wirtschaftsvertretern. Im Fokus der Diskussion stand die **Reduzierung des Papierkonsums** in Deutschland als Beitrag zum Ressourcenschutz.

Die Akteure einigten sich darauf, ein Memorandum zu erarbeiten. Details zu der Veranstaltung finden Sie unter Punkt 2.5.

Eindeutige Aussage pro Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.

Das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, die Initiative pro Recyclingpapier

und die FSC-Arbeitsgruppe Deutschland haben eine gemeinsame Position zu den Papierlabeln Blauer Engel und FSC-Labeln veröffentlicht. Die klare Aussage: Bei **Recyclingpapieren** bleibt der **Blaue Engel das Siegel der ersten Wahl**. Details finden Sie im Infopaket, 2.2.

6. Bundestreffen

Das sechste Bundestreffen fand vom 22.9. bis 24.9.2006 in Hannover statt. Dabei nahmen auch Vertreterinnen aus Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein teil, die in ihrem Bundesland eine Initiative gründen möchten. In diesem Jahr nahmen sich die Teilnehmer viel Zeit, um über die Aktivitäten in den einzelnen Bundesländern zu sprechen und Erfahrungen auszutauschen. Außerdem wurde der beim Umweltbundesamt im Herbst eingereichte Projektantrag der Initiative 2000 **plus** „Aus Minus mach Plus!“ vorgestellt, an dem acht Bundesländer beteiligt sind. Leider lag bei Fertigstellung des Infopaketes noch keine Entscheidung des UBAs vor.

2. Runder Tisch mit Anbietern

Im Rahmen des Wettbewerbs „Ich hab's papier“ findet in NRW im März 2007 der zweite Runde Tisch mit Anbietern statt. Nach dem ersten Runden Tisch haben einige Hersteller/Händler die Möglichkeit genutzt, den Wettbewerb mit einem zusätzlichen Preis attraktiver zu gestalten. Außerdem wurden Materialien für eine Hintergrundinfomappe zur Verfügung gestellt.

Fortbildungen

Im Infopaket finden Sie die Ankündigungen der aktuellen Fortbildungsangebote. Bitte schauen Sie auch auf unserer Internetseite nach, denn hier werden immer wieder aktu-



elle Angebote aller beteiligten Bundesländer eingestellt.

Papier sparen, bitte aktiv werden!

Unser Ziel ist es, beim Versand unserer Materialien Papier zu sparen. Deshalb drucken wir viele Seiten im "Buchformat" aus.

Leider nutzt der überwiegende Teil unserer Multiplikatoren nach wie vor die Papiervariante der Infopakete. Nur 17% (zirka 200 von 1.150) haben sich für den E-Mail-Verteiler entschieden und erhalten eine elektronische Benachrichtigung, wenn neue Informationen eingestellt sind. Wir würden diese Form der Informationsweitergabe gerne **ausweiten**.

Deshalb unser Appell: Nutzen Sie unsere

E-Mail-Benachrichtigung und informieren Sie sich auf unserer Homepage gezielt über Neues zum Thema Papier.

Alle Informationen finden Sie unter: **treffpunkt-recyclingpapier.de** und können bei Bedarf heruntergeladen werden.

Wenn Sie zukünftig das **Online-Angebot** wahrnehmen möchten, geben Sie uns kurz Bescheid. E-Mail: Friederike.Farsen@vz-nrw.de oder Telefon: 0211 - 3809-165.

Hinweis: Alle Kopien wurden auf Recyclingpapier, das mit dem Umweltzeichen ausgezeichnet ist, erstellt.

Mit freundlichen Grüßen im Namen der Initiative 2000 **plus**

i.A. Friederike Farsen

Informationen des 16. Infopaketes:

1. Informationen und Materialien der Initiative 2000 plus

- 1.1. Berichte aus den Bundesländern
 - Baden-Württemberg
 - Niedersachsen
 - NRW
 - Sachsen-Anhalt
- 1.2. Aktuelle Angebote für Schulen in NRW

2. Hintergrundinformationen und Materialien zu Papier

- 2.1 Hintergründe zum Great Bear Rainforest Abkommen 2006
- 2.2 Blauer Engel versus FSC-Papierkennzeichnung: BMU bezieht eindeutig Position
- 2.3 Update zu Landrechten der Tupinikim und Guarani Indigenen in Brasilien
- 2.4 Wanderausstellung „Papier ein globales Produkt“
- 2.5 Fachgespräch „Ressourcenschonung durch verantwortliche Politik am Beispiel Papier und Zellstoff“
- 2.6 Aktuelle Studie des IFEU-Instituts belegt Ökovorsprung von Recyclingpapier
- 2.7 Zellstoff aus Eukalyptusmonokulturen in deutschen Papierprodukten
- 2.8 Nach Kyrill: Trotz des großen Angebots wird der Rohstoff Holz teurer

3. Informationen und Aktionen für Schulen

- 3.1 Schorsch, das Schulheft

4. Fortbildungen

- 4.1 Schulen machen Müll zu Geld

Das Infopaket wird im Rahmen des vom MUNLV geförderten Projektes Jugendkampagne "Papier" NRW herausgegeben.



Verband für Umweltberatung
Nordrhein-Westfalen e. V.



Antwortfax

Bestellwunsch bitte faxen an:

0211/3809-244, Verbraucherzentrale NRW, Frau Farsen

oder schicken an:

Verbraucherzentrale NRW,
B3U, Frau Farsen
Mintropstr. 27
40215 Düsseldorf.

Hiermit bestelle ich kostenlos die Papierversion des 16. Infopaketes:

Name und Institution: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

